

Freigabe für Transport

mit MoPi.ch AG



Bedingungen für Transport ohne ärztliche Freigabe

Patiententransporte (P3/S3) durch die Firma MoPi.ch AG werden ohne ärztliche Transportfreigabe durchgeführt, wenn alle nachfolgenden Bedingungen erfüllt sind:

1. Gesamteindruck

Patient/in ist wach und kommunikationsfähig

2. Atmung

Normale Atmung mit Atemfrequenz 10 - 20/min

Sauerstoffbedarf bis max. 6lt für SpO₂ >94% (>90% bei COPD-Patienten/innen)

3. Kreislauf

Blutdruck & Puls im Normbereich (Systole 100 – 160mmHg, Puls 50 – 100/min)

Keine aktive Blutung

Infusion einzig zum Offenhalten

4. Neurologie

GCS (Glasgow Coma Scale) 12 oder höher

5. Laborwerte

Blutzucker mindestens 3.9 mmol/L

Hämoglobin mindestens 8.5 g/dl

6. Psyche

Kein aggressives Verhalten

Patient/in mit Transport einverstanden

(FU mit Zwangsmassnahmen nur in Polizeibegleitung)

7. Monitoring-Überwachung & Therapie:

Kein Monitoring-Überwachungsbedarf vor, während oder nach dem Transport

Bei Coro-Patienten: Patient ist vor Transport mind. 6 Stunden stabil bei guter Beobachtung

Kein vorhersehbarer Therapiebedarf im Verlauf des Transportes

8. Equipment:

Perfusoren/Infusomaten ohne kreislaufwirksame Medikamente

Perfusoren/Infusomaten ohne Anpassungsbedarf im Verlauf des Transportes

Thoraxdrainagen an geschlossenem System und Transportzeit max. 1 Stunde

9. Sturz

Patient ist nach dem Sturz wach und reagiert adäquat

Patient ist vor Transport mind. 4 Stunden stabil, bei guter Beobachtung

Kein Verdacht auf Verletzung am Rücken, Oberschenkelfraktur, Hirnblutung

10. Sonderfälle

Keine Fremdkörperingestionen (Rasierklingen, Scherben, Batterien, Gebiss usw.)

Keine Transporte bei Verdacht auf Lungenembolie oder bei bestätigter Lungenembolie

Transport mit ärztlicher Freigabe

Weicht der Patientenzustand in einem oder mehreren Punkten von oben genannten Vorgaben ab, so bedarf der Transport einer Transportfreigabe durch einen Arzt. **Hiermit bestätigt der Besteller nach Rücksprache mit dem verantwortlichen Arzt, dass der Patient mit MoPi transportiert werden kann und dass die Verantwortung für den Transport übernommen wird:**

Patient*in: Name, Vorname, Geburtsdatum: _____

Besteller*in (Pflegeleitung): Name, Vorname: _____

Datum, Unterschrift: _____

Verantwortliche(r) Arzt/in: Name, Vorname: _____

Institution, Telefonnummer: _____

Erstellt durch: MSC

Am: 17.04.2016

Überarbeitet durch: MJO

Am: 10.09.2019

Überarbeitet durch: DCI

Am: 17.04.2021

Freigabe durch Ärztliche Leitung: Dr. Ch. Zeller

Am: 13.01.2022